



Weitere Infos zu unserem Kindertraining

Hier beantworten wir Fragen, die oft von Eltern gestellt werden.

Kann ich mal zuschauen und ist das überhaupt ein Sport für mein Kind?

Es können interessierte Eltern mit ihren Kindern jederzeit direkt ins Training kommen und sich vor Ort informieren und einen Eindruck verschaffen. Für Kinder und Jugendliche ist Judo eine ideale Sportart. Viele Pädagogen, Schulpsychologen und Ärzte empfehlen sogar Judo! Jigoro Kano, der Begründer des Kodokan-Judo, hat im Judo in erster Linie ein Erziehungssystem für junge Menschen gesehen und nicht "nur" ein Sport- oder Wettkampfsystem mit Chancen auf eine olympische Goldmedaille, was Judo unbestreitbar natürlich auch ist. Sein Erziehungssystem baut auf dem körperlichen Begreifen auf, d.h. auf körperlicher Erfahrung in der Auseinandersetzung mit Übungspartnern. Im Judo werden die Kinder und Jugendlichen nicht nur unterstützt bei der Entwicklung motorischer, koordinativer und kämpferischer Fähigkeiten sondern auch bei der Entwicklung einer grundlegenden Sozialkompetenz und eines gesunden Selbstbewusstseins.

Ab welchem Alter können Kinder mit dem Judotraining beginnen bzw. werden aufgenommen?

Die Altersgrenze für Kinder liegt bei 5 Jahren. Die erste Prüfung zum weiß-gelben Gürtel ist dann mit 7 Jahre.

Wann fangen neue Kurse an bzw. werden neue Mitglieder aufgenommen und kann ich den Bildungsgutschein benutzen?

Grundsätzlich kann jederzeit bei uns eingestiegen werden. Erwachsene und jugendliche Anfänger sowie Wiedereinsteiger sollten einfach das passende Training (Zeiten auf der Homepage) besuchen. Auch ohne Voranmeldung. Außerdem bieten wir oft extra Anfängerkurse an. Steht dann u.a. in der Zeitung oder Homepage. Der Bildungsgutschein wird bei uns anerkannt.



Welche körperlichen und anderen Voraussetzungen muss mein Kind denn mitbringen?

Normale Sportgesundheit, Spaß an Spiel und Wettkampf! Unser Training wird allen Kindern (Mädchen wie Jungen) gerecht. Fitness, Alter, Figur und Sportlichkeit sind dabei kaum von Bedeutung. Für diese Sportart muss man nicht "sportlicher", "fitter", "beweglicher" oder "kräftiger" sein wie bei andere Sportarten auch.

Noch etwas: Judo ist nicht gefährlicher als andere Sportarten!! Hier sind Verletzungen sogar seltener als z.B. bei den anderen Ballsportarten wie Fußball oder Handball!

Ich habe aber keinen Judoanzug!

Macht gar nicht's. Um "Judoluft" zu schnuppern, reicht es, einen Jogginganzug oder ähnliches zu tragen. Die Kleidung muss nur frei von scharfen, spitzen oder sonst wie gefährlichen Gegenständen sein.

Wo bekomme ich denn einen Judoanzug her?

Gute und günstige Anzüge können über unseren Verein bestellt werden. Sprechen sie einfach Michael Hödl (Jugendtrainer) oder einen anderen Trainer an. Manchmal haben wir auch gebrauchte Anzüge. In der kurzen Zeit, in der die Kinder rauswachsen, bleiben die Anzüge in Ordnung.

Natürlich können sie einen Judoanzug auch selbst bestellen. Dabei bitte darauf achten, einen JUDO-Anzug zu kaufen. Andere Kampfsportanzüge (z.B. Karate) haben nicht die reißfeste Materialbeschaffenheit, wie wir sie im Judo brauchen.

Was braucht mein Kind noch?

Besonders im Sommer empfiehlt es sich, etwas zu trinken mitzunehmen. Wasser oder Saftschorle sind dafür geeignet, Cola/Fanta... hingegen gar nicht!
Unverzichtbar sind Schlappen oder ähnliches Schuhwerk. Judo wird barfuß betrieben und der Schmutz der Umkleidekabine soll nicht auf die Judomatten!
Und auf Toilette muss man ja auch mal...